



[Nachrichten](#)

[Kultur & Freizeit](#) | [Service](#) | [Anzeigenmarkt](#) | [Treffpunkt](#) | [Kundenservice](#) | [Wir über uns](#)

## Edith Heinrich auf Platz eins

TRIATHLON. 300 000 Zuschauer, mehr als 2000 Athleten, über 4000 Helfer. Der Ironman Germany zog wieder Tausende in seinen Bann. Mit respektablen Leistungen präsentierten sich die heimischen Athleten.

„Das war sensationell“, freute sich Sonja Rapp (TG Triathlon Rüsselsheim) vor allem über ihren guten Schwimmstart. „Das ist eigentlich meine schwächste Disziplin“. Am Ende belegte sie mit 10:39:14 Stunden Rang drei in der Altersklasse F 25 – 29 und war damit gut eine Viertelstunde schneller als bei ihrem Debüt 2005.

Stark präsentierte sich auch Vereinskollegin Edith Heinrich. Sie verwies die gesamte Konkurrenz der Klasse F 45 – 49 in die Schranken, wenn auch knapp. Nach 11:07:09 Stunden überquerte Heinrich die Ziellinie und qualifizierte sich für die Weltmeisterschaften auf Hawaii.

Über Rang acht in der F 35 – 39 konnte sich indes Simone Jochem freuen. Jochem, ebenfalls im Trikot der TG Rüsselsheim, benötigte für die 3,8 km Schwimmen im Langener Waldsee, 180 km Radfahren und 42,195 km Laufen 11:13:48 Stunden.

Bei den Männern überzeugte trotz Radpanne Thomas Kröll (ebenfalls TG Triathlon Rüsselsheim). Für den Geinsheimer gingen 9:46:44 Stunden und Platz 25 in der M 35 – 39 in die Ergebnisliste ein. „Im nächsten Jahre mache ich einmal Pause“, so Kröll.

Nur wenige Minuten später überquerte Roger Hammann vom TSV Wolfskehlen die Ziellinie. Der Riedstädter gefiel in 9:50:37 Stunden und Platz 16 der M 40 – 44.

Ebenfalls noch unter zehn Stunden blieb Serhard Gündogan (Mörfelden-Walldorf). Gündogan legte die insgesamt 226 Kilometer in 9:54:43 zurück.

Jürgen Wies (TG Triathlon Rüsselsheim) schaffte in der Klasse M 35 – 39 derweil eine Punktlandung. Nach fast exakt zehn Stunden (10:00:34/49. Platz) kam er auf dem Römerberg an.

Zu den besten Athleten seiner Altersklasse gehörte in Frankfurt Klaus Thierolf vom TSV Wolfskehlen. Mit 10:27:48 belegte er in der M 45 – 49 einen guten zwölften Rang.

ras  
26.7.2006